

Programm

Donnerstag, 11.04.2013

I. Spur(en) – Präsenz(en) – Zeit(en) Der Tod im Spannungsfeld bildanthropologischer Grundfragen

9.00–9.15
Begrüßung Philipp Stoellger

9.15–10.45 Uhr
Bernhard Waldenfels:
Ungleichzeitigkeiten des Lebens

11.00–12.30
Georg Bertram: Spuren von Spuren.
Über Leben und Tod im Bild

Mittagspause

13.30–15.00
Burkhard Liebsch:
Bild und Tod – im Vorübergehen

15.15–16.45
Leander Scholz: Sich selber sterben sehen.
Jean Baudrillard und der Absturz der Tupolew 144

17.00–18.30
Dieter Mersch: Exzess und Tod des Bildes. Schönbergs
Moses und Aaron

18.45–20.15
Jan Assmann:
Bild und Tod im Alten Ägypten

Freitag, 12.04.2013

II. Räume des Imaginären Der Tod als ästhetisches Dispositiv

9.15–10.45
Aleida Assmann:
Fotografien und Geister in der Gegenwartskunst

11.00–12.30
Stephanie Wodianka:
Bildverhältnisse bei Baudelaire. Entzugspunkte, Tod und
Präsenz des ästhetischen Moments

Mittagspause

13.30–15.00
Iris Därmann: Sterbende Tiere.
Über die Endlichkeit, die manche Tiere mit uns teilen

15.15.–16.45
Cornelius Borck:
Tod im Bild der Biowissenschaften

17.00–18.30
Kristin Marek: Der Leichnam als Bild.
Tod und Ähnlichkeit bei Blanchot

18.45–20.15
Brigitte Boothe:
Bilder des Todes in der Psychoanalyse

Samstag, 13.04.2013

III. Figur – Figuration – Transfiguration Der Tod als Grund und Abgrund des Bildes

9.15–10.45
Günter Bader:
Das Kreuzigungsbild

11.00–12.30
Philipp Stoellger:
Schatten, Verklärung und Unsterblichkeit.
Konstellationen von Bild und Tod



IBZ, Bergstr. 7a, 18057 Rostock

Referentinnen/Referenten

Prof. Dr. Dr. h.c. Aleida Assmann (Konstanz), Englische Literatur und Allgemeine Literaturwissenschaft

Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult. Jan Assmann (Heidelberg), Ägyptologie

Prof. em. Dr. Günter Bader (Bonn), Systematische Theologie

Prof. Dr. Georg Bertram (Berlin), Ästhetik und theoretischer Philosophie

Prof. em. Dr. Brigitte Boothe (Zürich), Klinische Psychologie, Psychotherapie und Psychoanalyse

Prof. Dr. Cornelius Borck (Lübeck), Medizingeschichte und Wissenschaftsforschung

Prof. Dr. Iris Därmann (Berlin), Kulturwissenschaftliche Ästhetik

Prof. Dr. Burkhard Liebsch (Bochum), Philosophie

Dr. Kristin Marek (Karlsruhe), Kunstwissenschaften und Medientheorie

Prof. Dr. Dieter Mersch (Potsdam), Medientheorie und Medienwissenschaften

PD Dr. Leander Scholz (Weimar), Kulturtechnikforschung und Medienphilosophie

Prof. Dr. Philipp Stoellger (Rostock), Systematische Theologie und Religionsphilosophie

Prof. em. Dr. Dr. h.c. Dr. h.c. Bernhard Waldenfels (Bochum), Praktische Philosophie

Prof. Dr. Stephanie Wodianka (Rostock), Französische und italienische Literaturwissenschaft

Bild und Tod

Ist das Bild stark wie der Tod? Ist es tot, nur ein Schatten? Ist es lebendig, eine Transfiguration oder ewiges Nachleben? Oder ist es weder-noch, ein Drittes jenseits der Alternative? Welche Rolle kommt dem Tod zu bei dem Entschluss, Bilder zu machen, fragte Hans Belting. In kultur- wie bildanthropologischer Perspektive geht es in dieser Tagungsreihe um die *ikonischen Interferenzen von Bild und Tod*, nicht allein in den historischen Anfängen, sondern syn- und diachron, kreuz und quer durch die Kulturtraditionen, in denen wir leben. Der Fokus liegt nicht auf der bildlichen Vergegenständlichung des Todes, vielmehr soll ›der Tod‹ erörtert werden als möglicher *Ursprung* der Bilder, als *Imaginäres*, als *Bruchlinie* der Bilderfahrung oder Bildpathik, als durchschneidende *Grundfigur* oder fundamentaler *Riss* von Bildlichkeit. Wie verhält sich ein Bild zum Tod und wie der Betrachter zu beiden? Welche Relevanz hat diese prekäre Konstellation für die Bild- und Medientheorie?

Kontakt:

Prof. Dr. Philipp Stoellger
Systematische Theologie und Religionsphilosophie
Institut für Bildtheorie (ifi)
Theologische Fakultät/Universität Rostock
Schwaansche Str. 5, D - 18055 Rostock
philipp.stoellger@uni-rostock.de
www.ifi.uni-rostock.de

Veranstaltungsort:

Internationales Begegnungszentrum (IBZ)
Bergstr. 7a, 18057 Rostock (siehe Karte Innenseite)

Begrenzte Teilnehmerzahl, Teilnahme nur mit schriftlicher Anmeldung und Bestätigung:
iconicity@uni-rostock.de



Bild und Tod²

Zu einer Grundfrage der Bildanthropologie

11.–13.04.2013



Universität
Rostock



Traditio et Innovatio